



Pfarrbrief
der Kirchgemeinde
Gebenstorf-Turgi

Ausgabe
8/2021

Liebe Leserin
Lieber Leser

Mit dem Pfarrbrief erhalten Sie weitere Infos zu den Anlässen ab dem 4. Ostersonntag, welcher den Namen "Guthirt-Sonntag" trägt. Mehr zum Thema Guthirt-Sonntag lesen Sie in unserem Pfarrbrief auf der nächsten Seite.

Auf Wunsch erhalten Sie unseren Pfarrbrief auch per Post zugestellt. Dazu melden Sie sich bitte beim Pfarrsekretariat (sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch).

Der Pfarrbrief ist in den beiden Kirchen in Gebenstorf und in Turgi zum Mitnehmen aufgelegt. Verteilen Sie ihn auch an weitere interessierte Menschen. Wir wünschen Ihnen weiterhin eine gesegnete Osterzeit unter dem Schutz Mariens. Vielen Dank für Ihre Unterstützung, und Ihre Stimme zur Annahme des Budgets 2021, damit die Sakramente weiter bei uns gespendet werden können. Es grüsst Sie Die Pfarrbriefredaktion der Kirchgemeinde Gebenstorf-Turgi

unsere Webseite: www.kathkirchegetu.ch

25. April - Guthirt-Sonntag

Eucharistiefeier - täglich bei uns

Eine Begegnung mit Jesus Christus

In Gebenstorf

Montag bis Freitag, 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 9.00 Uhr und 10.30 Uhr Eucharistiefeier

In Turgi

Samstag, 17.30 Uhr Eucharistiefeier (Beichte ab 16.45h)
Sonntag, 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag, 19.00 Uhr Eucharistiefeier (Glaubensabend mit Beichte)

**Anlässe auch
auf der letzten
Pfarrbriefseite**

Fr	23.4.	Hl. Adalbert (g); Hl. Georg (g)
Sa	24.4.	Hl. Fidelis von Sigmaringen (g)
So	25.4.	4. Sonntag der Osterzeit
Mo	26.4.	4. Osterwoche
Di	27.4.	Hl. Petrus <u>Kanisius</u> (g)
Mi	28.4.	Hl. Peter Chanel (g); Hl. Ludwig Grignon de Montfort (g)
Do	29.4.	HL. KATHARINA VON SIENA (F)
Fr	30.4.	Hl. Pius V. (g)
Sa	01.5.	Hl. Josef, der Arbeiter (g)
So	02.5.	5. Sonntag der Osterzeit
Mo	03.5.	HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS (F)
Di	04.5.	Hl. Florian (g)
Mi	05.5.	5. Osterwoche
Do	06.5.	5. Osterwoche (Gebetstag / berufung.org)
FR	07.5.	Herz-Jesu-Freitag

Kalenderblatt

25. April,
Guthirt-Sonntag,
Weltgebetstag
um geistliche
Berufe,
besonders um
Priesterberufe.

25. April (hl.
Markus) bis 14.
September
(Kreuzerhöhung):
es wird der
Wettersegen
erteilt.

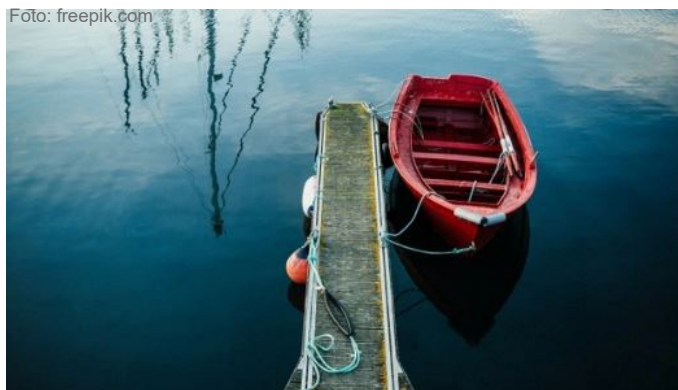
*"Das gilt für unsere Berufungen: Gott liebt es nicht, sich auf spektakuläre Weise zu offenbaren und so unserer Freiheit Gewalt anzutun. Behutsam übermittelt er uns seine Pläne; er blendet uns nicht mit strahlenden Visionen, sondern wendet sich feinfühlig an unser Inneres".
(aus der Papstbotschaft 2021 zum Weltgebetstag um geistliche Berufe)*

Glaubenswege / Berufung & Berufe

24-Stunden-Gebet

um geistliche Berufungen 2021.

Das Gebet um geistliche Berufungen ist eine Aufgabe, die allen Christen ans Herz gelegt wird. In der Heiligen Schrift ruft Jesus dazu auf, angesichts der grossen Ernte um Arbeiter im Weinberg des Herrn zu beten (Mt 9,38). Die Zeit, in der wir uns mit Corona befinden, führt dies eindrücklich vor Augen. „Wir merken es deutlich: Gerade jetzt ist es wichtig, dass es Menschen gibt, die für andere da sind und ihnen Sinn und Halt im Glauben geben können. Deshalb ist das Gebet um geistliche Berufungen dringender denn je.“



Das 24-Stunden-Gebet steht unter dem Leitwort „Werft die Netze aus“. Es erinnert daran, wie Jesus Petrus und seine Gefährten auffordert, das Netz nach einer erfolglosen Nacht des Fischfangs abermals auszuwerfen (vgl. Lk 5,5). Der Weltgebetstag für geistliche Berufungen wurde 1964 von Papst Paul VI. eingeführt. Eine Beteiligung ist in den vielfältigsten Gebetsformen möglich: von Eucharistischer Anbetung über Lobpreis, Taizé-Gebeten bis hin zu klassischen Andachten oder Messfeiern. Es gibt Pfarreien, in denen über 24 Stunden das Gebet durchgetragen wird. Man kann auch von daheim aus in einem privaten Gebet die Aktion mittragen, welche heute wichtiger ist denn je. "Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe" (Joh 10,11).

Erwachsenenbildung

Gebet und Glaubensabende

Dienstag, ab 18.30 Uhr

Jede Woche am Dienstag finden Glaubensabende in Turgi statt. Weitere Themen sind:

Foto:kathkirchegetu.ch



- 27.04. Die Kirche
- 04.05. Getauft in Jesus Christus
- 11.05. Christliches Leben im Heiligen Geist
- 18.05. Das Sakrament der Eucharistie
- 25.05. Umkehr und Versöhnung
- 01.06. Die Sakramente
- 08.06. Das Glaubensbekenntnis
- 15.06. Der Tod und danach.

Ortskirche

Monatsandacht

So, 2. Mai, 15.00 Uhr (G)

Jeden ersten Sonntag im Monat, laden wir Sie alle zu den monatlichen Gebetstreffen ein. Nicht Geld, sondern das Gebet macht alles möglich. Mit dem

Bild: kathkirchegetu.ch



Gebet wollen wir vor allem uns selbst ändern - nicht die Anderen. Das Gebet und der Glaube geben jedem von uns die Kraft, durch die eigene Veränderung die Gesellschaft zu verändern. Um 15h findet es in Gebenstorf statt, mit dem glorreichen Rosenkranz, dem Barmherzigkeitsrosenkranz und dem eucharistischen Segen.

Marienmonat

Im Mai den Rosenkranz beten

Im Mai gedenkt die Kirche traditionell Maria, der Mutter Gottes. Mit Blick auf den



Foto:kathkirchegetu.ch

"Marienmonat" hat Papst zum Gebet des Rosenkranzes aufgerufen. "In wenigen Tagen beginnt der Monat Mai, der speziell der Jungfrau Maria gewidmet ist. Er lädt alle Gläubigen ein, in diesem Monat gemeinsam, den Heiligen Rosenkranz zu beten. "Unsere Mutter wird uns helfen, die Zeit der Prüfung, die wir durchleben, mit mehr Glauben und Hoffnung zu meistern".

Blick über den Tellerrand

58. Weltgebetstag um geistliche Berufe

Am 25. April 2021 wird um geistliche Berufe, insbesondere um Priesterberufe, weltweit gebetet.

Am vierten Sonntag der Osterzeit beten wir dafür, dass Gott uns glaubenstreue Priester und Bischöfe schenkt. Der gute Hirte ist derjenige, der seine Herde nicht im Stich lässt. Es liegt ein fundamentales Missverständnis über das Priestertum vor, wenn von Kritikern der Kirche behauptet wird, Priester hätten die alleinige Macht in der Kirche. Priester, Bischöfe und der Papst sind die ersten Diener Gottes, die in der Pflicht sind, den Menschen die

Foto: freepik.com



Das Leben hat man nämlich nur dann, wenn man gibt, man besitzt es nur dann wirklich, wenn man sich vollständig schenkt. (Papstbotschaft 2021)

Liebe Gottes erfahrbar zu machen. Die ganze Geschichte der Menschheit ist bis in die Gegenwart geprägt vom

Machtwillen, Mitmenschen zu beherrschen und zu unterjochen.

Dass die Kirche in der Vergangenheit und in der Gegenwart diesen weltlichen

Versuchungen erlegen ist, darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass das Evangelium das einzige Heilmittel gegen diese

zerstörerische Kraft in sich birgt. "Der Grösste unter Euch soll Euer

Diener sein." (Matthäus 23:11)

Der Priester, der bei der Feier der Sakramente "in persona Christi" handelt, weiss um seine Begrenztheit als Mensch, vertraut auf Gott. Gerade weil er um seine eigenen Schwächen weiss, fühlt er mit seinen Mitmenschen mit, versteht sie und macht sich nicht zum Herren über sie. Das Priestertum der katholischen Kirche ist daher das völlige Gegenteil des Machtstrebens dieser Welt. Es ist traurig, dass die öffentliche Diskussion über das Priestertum den Menschen den Eindruck vermittelt, es handle sich bei der priesterlichen Berufung um ein Recht oder ein Privileg. Bei einer Berufung steht der Wille Gottes im Zentrum, nicht der eigene. Die Kirche ist kein Machtapparat, der nach

Belieben das Evangelium abändern oder die tradierte Lehre - auch was die Priesterweihe

Foto: freepik.com



"Nur wenn man sich vertrauensvoll der Gnade überlässt und seine eigenen Pläne und Bequemlichkeiten zurückstellt, dann sagt man wirklich „Ja“ zu Gott." (Papstbotschaft 2021)

anbelangt - ändern kann. Jesus Christus hat uns seine Lehre überliefert, damit wir sie bewahren, nicht damit wir sie unserem eigenen Machtwillen unterwerfen und sie nach dem Zeitgeist oder den eigenen Interessen ausrichten und anpassen. Die Priester- und die Bischofsweihe sind kein Selbstzweck. Jesus hat seinen Aposteln aufgetragen: "tut dies zu meinem Gedächtnis". Das Priestertum ist demnach untrennbar mit der Feier der Sakramente verbunden. Es ist das innere Wesen der Kirche, den Menschen den Zugang zu den Sakramenten zu garantieren. Eine Kirche ohne Priester kann dieser Aufgabe nicht gerecht werden. Beten wir um gute Hirten. Beten wir für Priester.

Der Herr möchte väterliche Herzen, mütterliche Herzen formen – offene Herzen, die fähig sind, sich mit vollem Schwung einzusetzen, die grosszügig sind, sich selbst hinzugeben, mitfühlend, um Ängste zu trösten, und fest, um Hoffnungen zu stärken. Dessen bedürfen das Priestertum und das geweihte Leben (Papstbotschaft 2021)

Geben Sie uns Ihre Unterstützung

Vorname

Name

E-Mail

Tel - SMS

Adresse

Absenden an:

Kath Pfarramt, Kinziggrabenstrasse 2, 5412 Gebenstorf
per Mail: sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch

Termine zum Vormerken

April bis Mai 2021

| **Welgebetstag um geistliche Berufe**

So, 25. April, 9h und 10.30h
Kath. Kirche Turgi/Gebenstorf

| **Muttertag mit Familienfest**

So, 9. Mai, 10.30h-13h (G)

Es finden in unseren Pfarreien die Muttertags-Messen statt. Wir laden Sie herzlich zu diesen schönen Messfeiern, die wir mit Ihnen zusammen feiern möchten, ein. Nach der Messfeier in Gebenstorf, lädt Jubla herzlich zum Spaghetti-Essen alle ein. Details finden Sie auf kathkirchegetu.ch.

Kath. Kirche Gebenstorf



Kath. Kirchgemeinde
Gebenstorf-Turgi



Maiandacht. Maria, eine von uns

*Bitte für uns, o heilige
Gottesmutter Maria.*

*Auf dass wir würdig werden der
Verheissungen Christi.*

*Gütiger Gott, du hast allen
Menschen Maria zur Mutter
gegeben; höre auf ihre*

*Fürsprache; nimm von uns die
Traurigkeit dieser Zeit, dereinst
aber gib uns die ewige Freude
durch Christus, unsern Herrn.
Amen.*

unsere Webseite:
www.kathkirchegetu.ch

| **Im Mai den
Rosenkranz beten**
dienstags, 16.30h
Kath. Kirche Turgi

| **Gebetsstunde
für die Kirche**
donnerstags, 17h

Wir als Katholiken sind eine weltumspannende Familie, in der jeder für jeden beten soll. Seit 36 Jahren beten wir in Gebenstorf am Donnerstagabend. Herzliche Einladung.
Kath. Kirche Gebenstorf

| **Beichtgelegenheit**
samstags, 16.45h-17.15h
dienstags, 18.25h-21.00h

Die Beichte ist das Sakrament der Versöhnung. In diesem Gespräch mit einem Priester bekenne und bereue ich, wo ich Schuld auf mich geladen habe.
Kath. Kirche Turgi

| **Firmtreff**
Samstag, 8. Mai 13-15h(G)
Singprobe/Treffen/Firmspender.
Kath. Kirche Gebenstorf/Turgi

Impressum

Herausgeber:
Katholische Kirchgemeinde
Gebenstorf-Turgi
Kinziggrabenstrasse 2
5412 Gebenstorf

Redaktion:
Zentrales Sekretariat
Gebenstorf

Kontakt:
Sekretariat (Kontaktdaten
nebenstehend)

Auflage:
3.000 Exemplare

Ansprechpartner

**Katholische Kirchgemeinde
Gebenstorf-Turgi**



Telefon
056 223 10 16

E-Mail
sekretariat@kathkirchegetu.ch

Pfarrbriefredaktion



Telefon
056 223 38 84
(Mo-Fr. 8.30-
11.30 Uhr;
13.30-16.00 Uhr)

E-Mail
sekretariat.turgi@kathkirchegetu.ch

Angie Renevey, Pfarrsekretärin



Telefon
056 223 10 16
(Mo-Fr. 8.30-
11.30 Uhr;
13.30-16.00 Uhr)

E-Mail
sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch

P. Adam Serafin, Layout

Geburtstage

24.04, Renate Moser-Vogel, 80J.
25.04, Erwin Schraner, 90J.
02.05, Norbert Mlekusch, 75J.
03.05, Alberico Parisii, 80J.
Wir gratulieren herzlich.

Jahrzeiten

Kath. Kirche Turgi:
- Hl. Messen für Arme Seelen

Kath. Kirche Gebenstorf:
22.04, 09.00 Uhr, für Arme Seelen;
25.04, 09.00 Uhr, für Arme Seelen;
05.05, 09.00 Uhr, für Arme Seelen;
5.05, 9h und 10.30h, für Albert u. Berta Wiedemeier-Scheuble;
9.05, 9h und 10.30h, für Kaspar u. Anna Dobler-Kappeler;
R.I.P.